

Tipps für die Mundhygiene bei Menschen mit Pflegebedarf

Checkliste zur Vorbereitung

- Einmalhandschuhe
- 2 kleine Handtücher
- Fluoridhaltige Zahnpasta
- Zahnputzbecher
- Die passende Bürste für den Patienten:
 - Elektrische Zahnbürste
 - Normale Handzahnbürste
 - Dreikopfzahnbürste
 - Prothesenbürste
- Taschenlampe oder Stirnleuchte
- Mullkompressen
- Lippenpflegestift oder Vaseline
- Zahnzwischenraumbürste
- Zungenreiniger
- Prothesenreiniger (Reinigungstabletten)
- Nierenschale

Mundpflege Schritt für Schritt:

1. Handschuhe anziehen.
2. Checkliste durchgehen und alle Materialien herrichten.
3. Dem Patienten ein Handtuch vorne über die Brust legen.
4. Lippen kontrollieren und mit Lippenpflegestift oder Vaseline eincremen, wenn sie trocken und rissig sind.
5. Prothese langsam und vorsichtig aus dem Mund nehmen und in die Nierenschale legen.
6. Eigene Zähne, festsitzenden Zahnersatz, Zunge, Mundschleimhaut reinigen:
 - Zähne mit der passenden Zahnbüste und Zahnzwischenraumbüste putzen.
 - Den Belag auf der Zunge mit dem Zungenreiniger vorsichtig abschaben.
 - Die Innenseiten der Wangen und den Gaumen mit einer feuchten Kompresse auswischen.
7. Mit der Stirnlampe oder Taschenlampe den Mund innen genau kontrollieren:
 - Sind Druckstellen von der Prothese zu sehen?
 - Sind auffällige weiße oder rote Flecken im Mund?
 - Blutet es im Mund?

→ Wenn Sie eine der Fragen mit „Ja“ beantworten, sollten Sie einem Zahnarzt Bescheid geben.
8. Prothese mit Prothesenbürste und Seife (nicht mit Zahnpasta!) sauber machen.
9. Für die Nacht trocken und an einer sicheren Stelle lagern.